

PRESSEMITTEILUNG

6.10.2011

Die Vorankündigung zum 2. Kongress Energieautonome Kommunen ist veröffentlicht. Nach dem erfolgreichen Kongressauftakt in diesem Jahr wurde die Veranstaltung um einen Workshop-Tag ergänzt.

(Freiburg, 6.10.2011) Heute wurde die Vorankündigung zum 2. Kongress Energieautonome Kommunen in Freiburg veröffentlicht. In der deutschen Klimaschutzhauptstadt 2010 werden vom 27. bis 29. März 2012 im Konzerthaus Perspektiven und Chancen für Städte und Gemeinden diskutiert, die Energiewende aktiv mitzugestalten.

Nach dem erfolgreichen Auftakt in diesem Jahr mit rund 250 Besuchern wurde das Kongressprogramm für kommendes Jahr um einen Tag mit verschiedenen Workshops erweitert. Bislang sind hier drei Angebote vorgesehen: Workshop I befasst sich mit Contractingmodellen zur Finanzierung von mehr Energieeffizienz, Workshop II mit Öffentlichkeitsarbeit und Bürger-Partizipation, Workshop III wird in Kooperation mit dem Klima-Bündnis durchgeführt und bietet Informationen und Erfahrungsberichte zum Programm „Coaching kommunaler Klimaschutz“.

Der zweite Kongresstag am 28. März ermöglicht umfassende Einblicke in zahlreiche, aktuell wichtige Themen rund um die kommunale Energiewende. So werden unter anderem Erfahrungen von großen und kleinen Kommunen auf ihrem Weg in die Energieautonomie vorgestellt sowie über die kommunalrechtlichen Hürden hierbei diskutiert. Foren zum Ausbau der Windenergie in Süddeutschland, zur nachhaltigen Biomassenutzung und Umsetzung von kommunalen Energiekonzepten sowie zu den Möglichkeiten einer Bürgerbeteiligung bei Erneuerbare-Energie-Projekten rund das Angebot am zweiten Veranstaltungstag ab.

Am dritten Tag dienen Exkursionen dazu, Einblicke in die praktische Umsetzung von Maßnahmen zu erhalten, die zu mehr Energieautonomie führen. Geplant ist der Besuch einer Gemeinde in Baden-Württemberg, des weltweit ersten Passivhochhaus sowie des Freiburger Modellstadtteils Vauban.

Der 2. Kongress Energieautonome Kommunen richtet sich an Vertreter von Kommunen, Stadtwerken, Energieversorgern, Verbänden, Bürgergruppen und -initiativen; Dienstleister und Produzenten im Bereich Erneuerbare Energien und Energieeffizienz; Rechtsanwälte, Wirtschafts- und Unternehmensberater und Ingenieure.

Veranstalter sind der fesa e. V. und die Agentur Enerchange. Die Schirmherrschaft über den Kongress hat das Umweltministerium Baden-Württemberg übernommen.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeit unter www.energieautonome-kommunen.de. Bei Anmeldung vor dem 15. Januar 2012 sind die Teilnahmegebühren um 10% ermäßigt.

.....
Pressekontakt:

Für Rückfragen, Hintergrundinformationen, Interviews oder eine Presse-Akkreditierung für den Kongress wenden Sie sich bitte an Enerchange, Marcus Brian, Tel.: 0761-38 42 10 01, Fax: 0761 - 38 42 10 05, marcus.brian@enerchange.de oder fesa e. V., Nico Storz, Tel.: 0761 - 40 73 61, storz@fesa.de.

Hintergrundinformationen

Der Kongress ist Bestandteil der vom fesa e. V. initiierten „Kampagne Energieautonome Kommunen“, die seit 2011 ein offizielles Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005 - 2014“ ist. Die Kampagne soll die kommunale Energiewende katalysieren und setzt dabei auf Publikationen, eine Wissensdatenbank, verschiedene Veranstaltungen, regionalen Erfahrungsaustausch sowie Weiterbildungsangebote.

Über die Veranstalter

Enerchange ist eine Agentur für Veranstaltungen und Informationsdienstleistungen im Bereich Erneuerbare Energien. Das Leistungsspektrum der Agentur umfasst die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Erneuerbare-Energie-Unternehmen und -Projekte, die Organisation von Veranstaltungen sowie das Publizieren von Fachinformationen.

Der **fesa e.V.** setzt sich seit 1993 mit innovativen Projekten, Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit erfolgreich für die Energiewende ein. Mit seinem Projekt „Energieautonome Kommunen“ begleitet er Gemeinden auf dem Weg zur nachhaltigen Energieversorgung.